



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HÄUSERN

Anerkannter Luftkurort und Wintersportplatz

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79837 Häuser • Tel. 07672 9314-0 • Fax 07672 9314-90 u. 9314-22
E-Mail: gemeinde@haeusern.de. Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach • Tel. 07771 9317-11 • Fax 07771 9317-40 •
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de



Nr. 34

KW 34
Jahrgang 44

Freitag, 23. August
2024

HÄUSERN AKTUELL

Grüezi-Schweiz II

Nicht wegzudenken ist der vom Schwarzwaldverein Häusern organisierte Flohmarkt.



Ein Highlight der Schweizer Woche waren wieder der Holzfällerwettbewerb und der Regionalmarkt. Allen Beteiligten, die zum Gelingen beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.



Muggenlochhock-Olympiade des Sportvereins Häusern



■ ■ NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE | WICHTIGE ADRESSEN

Polizei-Notruf

110

Polizeiposten St. Blasien 07672 / 922280
Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Allgemeiner-, kinderärztlicher- und augenärztlicher

Notfalldienst (kostenfrei): 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0761 - 120 120 00

Notfallversorgung im Spital Waldshut

(24 Stunden): 07751 / 85-0

Gift-Notruf 0761 / 1 92 40

Hospizdienst e.V. 07751 / 802 - 333

Diakonisches Werk Hochrhein

Dienststelle Waldshut 07751 / 83 04 - 0

Telefonseelsorge Lörrach - Waldshut 0800 - 111 0 111
 oder 0800 - 111 0 222

bwlv Fachstelle Sucht

(Alkohol- und Medikamentenprobleme) 07751 / 8 96 68-0

BLV Jugend- und Drogenberatung Waldshut 07751 / 8 96 77-0

oder drobs-waldshut@blv-suchthilfe.de

Suchtprävention und Gesundheitsförderung 07751 / 89668-11

Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut:

Notruf 07751 / 35 53

Frauenberatungsstelle Courage 07741 / 808 22 77

Schwangerschaftsberatungsstelle

Waldshut donum vitae 07751 / 89 82 37

oder www.dv-hochrhein.de

Caritas Sozialstationen Hochrhein gemeinnützige GmbH

Sozialstation St. Verena, Poststr. 1, 79761 Waldshut-Tiengen

Einsatzleiterin für die Dorfhelferinnen im
Bereich der Sozialstationen Oberes Wutachtal,

St. Blasien und St. Verena Waldshut-Tiengen -

Frau Gunkel, Telefon-Nr.: 07741 - 966053 o.

mobil 0173 - 4122399

und raphaela.gunkel@dorfhelferinnenwerk.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg 0711 / 66 91 10

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen und Umgebung e.V.

Tierheim Steinatal 2 07741 / 68 40 33

Notruf-Nummer 0151 - 55 41 47 85

Lebenshilfe Südschwarzwald

FUD für Familien mit Kindern mit Behinderungen

Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen 07741 / 9 65 72 77

Landratsamt Waldshut

07751 / 86 - 0

Abfallwirtschaft (Müllabfuhr)

07751 / 86 54 32

Kreisforstamt (Förderhotline zur Bewältigung der
Folgen von Extremwetterereignissen)

07751 - 86 33 33

EnergieDienst AG

Störungsnummer 07623 / 92 18 18

Servicenummer 07623 / 92 12 42

Apotheken-Notdienst

Folgende Apotheken haben Notdienst

Freitag, 23.08.2024

Rosen-Apotheke Dogern, Hauptstr. 18,
79804 Dogern, Tel. 07751-5970

Samstag, 24.08.2024

Engel-Apotheke im E-Center Waldshut-Tiengen, Industriestr. 3,
79761 Waldshut-Tiengen (Tiengen), Tel. 07741 - 8 09 97 00

Sonntag, 25.08.2024

Titisee-Apotheke, Jägerstr. 2,
79822 Titisee-Neustadt (Titisee), Tel. 07651-8202

Montag, 26.08.2024

Apotheke am Seidenhof, Hauptstr. 12,
79761 Waldshut-Tiengen (Tiengen), Tel. 07741-7551

Dienstag, 27.08.2024

Dom-Apotheke St. Blasien, Todtmooser Str. 11,
79837 St. Blasien, Tel. 07672-1417

Mittwoch, 28.08.2024

Engel-Apotheke Waldshut, Kaiserstr. 93,
79761 Waldshut-Tiengen (Waldshut), Tel. 07751-83930

Donnerstag, 29.08.2024

Dom-Apotheke St. Blasien, Todtmooser Str. 11,
79837 St. Blasien, Tel. 07672-1417

Freitag, 30.09.2024

Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1,
79872 Bernau, Tel. 07675-627

Samstag, 31.08.2024

Klettgau-Apotheke Lauchringen, Hauptstr. 37,
79787 Lauchringen, Tel. 07741-2703

Sonntag, 01.09.2024

Markt-Apotheke Tiengen, Hauptstr. 69,
79761 Waldshut-Tiengen (Tiengen), Tel. 07741-4686

Montag, 02.09.2024

Löwen-Apotheke Waldshut, Kaiserstr. 11,
79761 Waldshut-Tiengen (Waldshut), Tel. 07751-3443

Dienstag, 03.09.2024

Apotheke Grafenhausen, Rathausplatz 2,
79865 Grafenhausen, Tel. 07748-294

Mittwoch, 04.09.2024

See-Apotheke Schluchsee, Fischbacher Str. 11,
79859 Schluchsee, Tel. 07656-593

Donnerstag, 05.09.2024

Rosen-Apotheke Dogern, Hauptstr. 18,
79804 Dogern, Tel. 07751-5970

Freitag, 06.09.2024

Engel-Apotheke im E-Center Waldshut-Tiengen, Industriestr. 3,
79761 Waldshut-Tiengen (Tiengen), Tel. 07741 - 8 09 97 00

Samstag, 07.09.2024

Titisee-Apotheke, Jägerstr. 2, 79822
Titisee-Neustadt, Tel. 07651-8202
Die St. Georgs Apotheke, Hauptstr. 73,
79787 Lauchringen, Tel. 07741-63800
Belchen Apotheke Schönau, Friedrichstr. 24A,
79677 Schönau im Schwarzwald, Tel. 07673-918140

Alle Angaben ohne Gewähr !

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt

Redaktionsschluss ist am Dienstag, 4.9.2024

Erscheinungstag: Freitag, 6.9.2024

Bitte senden Sie Ihre Beiträge in digitaler Form an
gemeinde@haeusern.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rechtsverordnung des Landratsamtes Waldshut über die Beschränkung des wasserrechtlichen Gemeindegebrauchs an oberirdischen Gewässern

vom 07. August 2024

Aufgrund des § 21 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 80 Abs. 2 Nr. 3 und § 82 Abs. 1 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg vom 3. Dezember 2013 (WG), in der aktuell gültigen Fassung, verordnet das Landratsamt Waldshut - Umweltamt - als Untere Wasserbehörde:

§ 1 Anordnungszweck

Im Interesse des Wohles der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushalts, der Sicherstellung der Erholung und des Schutzes der Natur beschränkt das Landratsamt Waldshut mit dieser Rechtsverordnung den in § 20 Abs. 1 WG normierten wasserrechtlichen Gemeindegebrauch zum Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für sämtliche oberirdischen Gewässer auf dem Gebiet des Landkreises Waldshut, ausgenommen den Rhein.

Die Zuordnung der Städte und Gemeinden zu den in § 3 genannten Referenzpegeln ist der in Anlage 1 beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Diese Übersichtskarte ist Bestandteil dieser Rechtsverordnung. Die Rechtsverordnung mit Anlage 1 ist auf der Internetseite des Landratsamtes Waldshut (www.landkreis-waldshut.de) einsehbar.

Eine Ausfertigung der Rechtsverordnung mit Übersichtskarte ist im Umweltamt des Landratsamtes Waldshut am Standort Tiengen in Waldshut-Tiengen, Industriestraße 2 zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten niedergelegt.

§ 3 Beschränkungen

Das Entnehmen von Wasser aus sämtlichen oberirdischen Gewässern in den aufgeführten Städten und Gemeinden **wird untersagt, wenn die genannten Wasserstände der Referenzgewässerpegel für die jeweils zugeordneten Gemeinden wie folgt erreicht werden:**

Gewässerpegel an der Alb in St. Blasien (auf der Übersichtskarte Anlage 1 in hellblau dargestellt):

ab einem Wasserstand am Pegel von 20 cm oder weniger für die Städte und Gemeinden Albbruck, Bad Säckingen, Bernau, Bonndorf im Schwarzwald, Dachsberg (Südschwarzwald), Dogern, Görwihl, Grafenhausen, Häusern, Herrischried, Höchenschwand, Ibach, Laufenburg (Baden), Murg, Rickenbach, Sankt Blasien, Todtmoos, Ühlingen-Birkendorf, Waldshut-Tiengen, Wehr, Weilheim;

Gewässerpegel an der Wutach in Oberlauchringen (auf der Übersichtskarte Anlage 1 in rosa dargestellt):

ab einem Wasserstand am Pegel von 55 cm oder weniger für die Städte und Gemeinden Eggingen, Lauchringen, Stühlingen, Wutach, Wutöschingen;

Gewässerpegel am Kotbach in Oberlauchringen (auf der Übersichtskarte Anlage 1 in hellgrün dargestellt):

ab einem Wasserstand am Pegel von 15 cm oder weniger für die Gemeinden Dettighofen, Hohentengen am Hochrhein, Jestetten, Klettgau, Küssaberg, Lottstetten.

Hinweis:

Die Wasserstände für die vorgenannten drei Gewässer-Pegel (bei Wutach und Kotbach inkl. Tendenz) können im Internet unter der Adresse <https://www.hvz.baden-wuerttemberg.de/> in der dortigen Pegelkarte durch Anklicken der Pegelstandorte, über die App „Meine Pegel“ oder über die automatische Telefonansage abgefragt werden. Bei Letzterer können wahlweise die Daten für einen oder mehrere Pegel oder alle Pegel eines Flussgebietes abgerufen werden. Die Auswahl erfolgt in einem Dialog. Sie erhalten über die Telefonansage auch den Lagebericht. Tel. 0721 19804-61 (und weitere Anschlüsse bis zur Endnummer -65).

§ 4 Befreiung

- (1) Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern, für die eine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt, werden von der Beschränkung in § 3 ausgenommen. Die in der wasserrechtlichen Erlaubnis genannten Entnahmemengen dürfen nicht überschritten werden.
- (2) Das Landratsamt Waldshut als untere Wasserbehörde kann im Einzelfall auf Antrag eine widerrufliche Befreiung von der in § 3 normierten Beschränkung erteilen, sofern eine Beeinträchtigung der in § 1 genannten Schutzgüter ausgeschlossen ist. Die Befreiung kann unter Bedingungen und Auflagen erteilt werden.

§ 5 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 126 Abs. 1 Nr. 18 des Wassergesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 - a. der Regelung nach § 3 dieser Verordnung zuwiderhandelt,
 - b. gegen die Bedingungen oder Auflagen einer nach § 4 erteilten Befreiung verstößt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

§ 6 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung auf der Homepage des Landratsamtes Waldshut (www.landkreis-waldshut.de) in Kraft.

Gleichzeitig treten folgende Rechtsverordnungen außer Kraft:

- Die Rechtsverordnung des Landratsamtes Waldshut vom 11.07.2022 über die Einschränkung des wasserrechtlichen Gemeindegebrauchs sowie
- Die Rechtsverordnung des Landratsamtes Waldshut vom 03.08.2022 zur Änderung der Rechtsverordnung des Landratsamtes Waldshut über die Einschränkung des wasserrechtlichen Gemeindegebrauchs vom 11.07.2022.

Waldshut-Tiengen, den 07. August 2024

gez.

Tina Schlick

Erste Landesbeamtin



AUS DEM GEMEINDERAT

Bekanntgabe des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 05.08.2024

1. Verpflichtung von Herrn Thomas Warm als Gemeinderat

Gemeinderat Thomas Warm war in der konstituierenden Sitzung nicht anwesend, weshalb er heute offiziell in sein Amt verpflichtet wird. Bürgermeister Kaiser weist auf die Rechte und Pflichten der neugewählten Gemeinderäte hin. Grundsätzlich sind die ehrenamtlich Tätigen zur Verschwiegenheit und zur uneigennütigen Wahrnehmung ihrer Gemeinderatstätigkeit zum Wohle der Gemeinde verpflichtet. Sodann spricht er Gemeinderat Thomas Warm die Verpflichtungsformel vor, die er wiederholt und anschließend per Handschlag verpflichtet wird.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

- Der Gemeinderat hat weiteres pädagogisches Personal für den Waldkindergarten Häusern eingestellt, der Betrieb beginnt am 1.9.2024.
- Einer Kinderpflegerin wurde die Bezuschussung einer Fortbildungsreihe unter der Voraussetzung bewilligt, dass sie sich 5 Jahre verpflichtet. Andernfalls wäre der Zuschuss anteilig zurück zu bezahlen.
- Der Veräußerung eines Baugrundstücks im Neubaugebiet wurde zugestimmt.
- Es wurde über eine Bauverpflichtung im Zusammenhang mit einem Grundstücksverkauf beraten.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

4. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner

- Frau Freimuth möchte mit einer Interessengruppe gegen Springkraut vorgehen. Grundsätzlich begrüßt Bürgermeister Kaiser die Initiative, allerdings müssen vorher die Grundstückseigentümer hierüber in Kenntnis gesetzt werden. Er bittet auch darum, dass das Springkraut nicht auf den Wegen deponiert wird.
- Herr Ebi beklagt sich über zu hohe Fahrgeschwindigkeiten im Blasiwaldweg innerhalb der 30 km-Zone. Daneben hält er es für erforderlich, eine Parkgebühr im Bereich des Waldparkplatzes Rotrütte einzuführen. Bürgermeister Kaiser bittet Herrn Ebi, den Antrag schriftlich zu stellen. Der Gemeinderat hat hierüber bereits vor einiger Zeit beraten.
- Gemeinderat Paul Kessler begrüßt die Springkrautaktion von Frau Freimuth.

5. Information durch Herrn Dr. S. Wilske und Beschluss über die Stellungnahme zum Anhörungsentwurf zur Teilfortschreibung des Regionalplanes Hochrhein-Bodensee

- 3.1 Freiflächen-Photovoltaik
- 3.2 Windenergie

Der Regionalverband Hochrhein-Bodensee hat den Anhörungsentwurf für die Teilfortschreibung 3.1 Freiflächen-Photovoltaik sowie den Anhörungsentwurf für die Teilfortschreibung 3.2 Windenergie ausgearbeitet und beteiligt die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 9 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LPIG) am Verfahren. Die Unterlagen zur Beteiligung wurden dem Gemeinderat mit der Einladung auszugsweise beigelegt und können auch über die Website des Regionalverbandes unter www.hochrhein-bodensee.de heruntergeladen werden. Zur Erläuterung der Teilfortschreibungen begrüßt der Vorsitzende Verbandsdirektor Dr. Sebastian Wilske und erteilt diesem sogleich das Wort.

Herr Dr. Wilske macht zunächst generelle Ausführungen zur Regionalplanung, die die unterschiedlichen Anforderungen an den Raum aufeinander abstimmt, Raum- Nutzungskonflikte löst und Vorsorge

für einzelne Funktionen und Nutzungen des Raums löst. Der Regionalverband als Planungsträger beschließt den Regionalplan, der die Grundsätze der Bundesraumordnung und die Vorgaben des Landesentwicklungsplanes Baden-Württemberg konkretisiert. Die Regionalplanung nimmt damit eine vermittelnde Stellung zwischen staatlicher Raumordnung und kommunaler Bauleitplanung ein. Das Planungsgebiet umfasst die Landkreise Lörrach, Waldshut und Konstanz und schließt insgesamt 92 Gemeinden ein.

Der Regionalplan stellt einen querschnittsorientierten koordinierenden Handlungsrahmen für die Bereiche Siedlung, Freiraum und Infrastruktur dar und formuliert verbindliche Vorgaben für die Bauleitplanung und die Träger raumbedeutsamer Vorhaben. Der derzeit gültige Regionalplan 2000 trat im Jahr 1998 in Kraft und wird aktuell fortgeschrieben.

Nach dem Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg sind die Träger der Regionalplanung aufgefordert, in den Regionalplänen mindestens 0,2 % der Regionsfläche für die Nutzung von Freiflächenphotovoltaik zu sichern. Damit sollen die räumlichen Voraussetzungen für den Ausbau der erneuerbaren Energien geschaffen und die gesetzlichen Klimaschutzziele erreicht werden können. Aufgrund der regionalen Gegebenheiten ist ein überproportionaler Windenergieausbau in der Region Hochrhein-Bodensee nicht wahrscheinlich und es sind insbesondere in den für die Windenergie weniger gut geeigneten Teilräumen höhere Anteile an Freiflächenphotovoltaik notwendig, um teilregionale und lokale Klimaschutzziele zu erreichen. Aus diesem Grund bilden die im Sektorgutachten genannten 0,5 % der Regionsfläche das Planungsziel für die vorliegende Teilfortschreibung. Für die Region Hochrhein-Bodensee bedeutet das konkret die Sicherung einer Fläche von mindestens 1.380 ha im Regionalplan.

Nach § 20 Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg und dem Windenergieflächenbedarf sind die Träger der Regionalplanung aufgefordert in den Regionalplänen mindestens 1,8 % der Regionsfläche für die Nutzung von Windenergie zu sichern. Damit sollen die räumlichen Voraussetzungen für den Ausbau der erneuerbaren Energien geschaffen und die gesetzlichen Klimaschutzziele erreicht werden können. Für die Region Hochrhein-Bodensee bedeutet das konkret die Sicherung einer Fläche von mindestens 4.960 ha im Regionalplan. Aktuell hat der verbindliche Teilregionalplan Windenergie einen Gebietsumfang von nur 0,2 % der Regionsfläche, weshalb die Teilfortschreibung zur Erreichung des Landesflächenziels notwendig wird.

Bislang gab es die Steuerung über die Flächennutzungspläne, was nun durch die Regionalpläne ersetzt wird. Es soll Klarheit über Windkraftstandorte für die nächsten 15-20 Jahre schaffen. Bei den Freiflächenphotovoltaikanlagen kann die Kommune über die Flächennutzung und Bebauungspläne mitentscheiden.

Das gesamte Planungsgebiet wird zunächst bewertet in festgelegten Prüfungsabläufen, wobei auch Artenschutzfachbeiträge, Bewertungen der Land- und Forstwirtschaft wie auch von Kulturdenkmälern eine Rolle spielt. In der vorhandenen Planung sind die Vorranggebiete ausreichend. Dann zeigt Dr. Wilske die geplanten Ausweisungen auf Gemarkung Häusern auf. Photovoltaik ist lediglich im Bereich Obere Klemme vorgesehen. Planungsflächen für Windkraftnutzung sind im Bereich der vorhandenen Windkraftanlagen dargestellt. Eine parzellenscharfe Abgrenzung gibt es jedoch im Regionalplan nicht.

Auf Frage von Gemeinderätin Sabine Gruhn teilt Herr Dr. Wilske mit, dass die Wahrscheinlichkeit nicht sehr hoch ist, dass dort weitere Anlagen entstehen könnten, er will es jedoch nicht kategorisch ausschließen. Über Bebauungspläne besteht jedenfalls keine Steuerungsmöglichkeit mehr. Gemeinderätin Monika Grüninger spricht an, ob die Fläche für die geplanten Batteriespeicher nicht für die Regionalplanung eingesetzt werden können. Auf Frage von Gemeinderat Patrick Bühler teilt Herr Dr. Wilske mit, dass früher das Steuerungsinstrument der Gemeinden über die Flächennutzungspläne war, was heute nicht mehr möglich ist. Durch den Regionalplan werden die potenziellen Flächen reduziert. Nach seiner Einschätzung dürfte es in Häusern keine weiteren Anlagen mehr geben. Gemeinderat Thomas Schmid betont, dass der Gemeinderat lediglich die Anlegung von Win-

drädern geduldet hat, gefordert hat er sie nicht. Bürgermeister Kaiser möchte politisch einbringen, dass 2 Windkraftanlagen in Häusern ausreichen. Auf Frage von Gemeinderat Frederic Aich teilt Dr. Wilske mit, dass erst am Ende des Verfahrens gesagt werden kann, wie es östlich von Häusern aussieht. Würden keine Flächen ausgewiesen, so wäre eine flächige Ausweisung die Folge. Gemeinderat Christian Weiler ist der Ansicht, dass es für die Ausweisung von Standorten für Windkraftanlagen auch die Zustimmung der Eigentümer benötigt. Bürgermeister Kaiser betont, dass der Anhörungsentwurf dazu da ist, eventuelle Bedenken gegen geplante Ausweisungen vorzubringen um den Regionalplan gegebenenfalls zu ändern. Aus seiner Sicht sind die Flächen Richtung B500 aufgrund der Steilheit ohnehin nicht geeignet, auch die Stromableitung könnte nach seiner Kenntnis nur Richtung Kraftwerk Schwarzabruck erfolgen. Dr. Wilske betont nochmals, dass er auf die Anzahl und Höhe von Windkraftanlagen keinen Einfluss hat, die Vorranggebiete machen hierzu keine Aussage.

Gemeinderat Patrick Bühler wünscht sich eine grundstücksbezogene Abgrenzung für die endgültige Entscheidung. Bürgermeister Kaiser sieht die Aufgabe der Gemeinde in punkto Windkraft erfüllt, die jetzt ausgewiesene Fläche erscheint ihm zu groß. Es soll ein Luftbild mit in die Darstellung einfließen. Er möchte auch diesbezüglich noch mit dem Energiedienst sprechen, was tatsächlich möglich wäre. Dann will er die Thematik nochmals in der Sitzung ansprechen. Es sollte eine kritische Überprüfung stattfinden.

Für eine Freiflächenphotovoltaikanlage braucht es eine Bauleitplanung. In Häusern ist das Vorranggebiet Nummer 105 im Bereich Hintere Klemme vorgesehen. Für solarthermische Nutzung ist in Häusern bereits eine Fläche im Bereich Bildacker vorhanden, diese wird -wenn möglich- in die Ausweisung der Vorranggebiete einbezogen. Hier stünden nach Ansicht von Bürgermeister Kaiser noch weitere Flächen zur Verfügung.

Zum Schluss kommt das Gremium überein, dass die ausgewiesenen Vorrangflächen nochmals präziser definiert und das Thema dann erneut in der nächsten Sitzung aufgegriffen werden. Bürgermeister Kaiser dankt Herrn Dr. Wilske für seine Ausführungen und verabschiedet ihn.

6. **Information und Stellungnahme zur Anhörung zur beantragten Löschung der kath. Pfarrkirche und des Gefallenendenkmals als Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung**

Diese Thematik wurde bereits in der letzten Sitzung ausführlich diskutiert. Zwischenzeitlich hat Pfarrer Jan Grzeszewski schriftlich mitgeteilt, dass sich die Pfarrgemeinderäte mehrheitlich (2/3) für den Erhalt des Denkmalschutzes ausgesprochen haben. Bgm. Kaiser selbst ist nach wie vor der Meinung, dass der höchste Denkmalschutz auf beiden Objekten belassen werden sollte, insbesondere in der heutigen Zeit. Gemeinderat Christian Weiler ist der Meinung, dass der Denkmalschutz auch im Falle einer Streichung der „besonderen Bedeutung“ immer noch vorhanden ist. Er hat damit kein Problem.

Nach weiterer Beratung sprechen sich 5 Gemeinderäte für den Erhalt des seitherigen Denkmalschutzes (Kulturdenkmal mit besonderer Bedeutung) aus, 2 Gemeinderäte stimmen dagegen bei einer Enthaltung.

7. **Auftragsvergabe für die Bauarbeiten zur Gehwegsverbreiterung entlang der L 149 als kombinierten Geh- und Radweg**

Am 11.3.2024 hat der Gemeinderat dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Regierungspräsidium Freiburg zur Verbreiterung des vorhandenen Gehweges entlang der Landesstraße 149 vom Kreisverkehr bis zur Einmündung „Zur Lehnern“ zugestimmt.

Die zugehörige Vereinbarung mit dem Land B.-W. wurde dann im April/Mai 2024 abgeschlossen. Auf dieser Grundlage wurde die Baumaßnahme unlängst beschränkt ausgeschrieben und 8 Firmen aufgefördert, für die erforderlichen Bauarbeiten ein Angebot abzugeben. Submission war am 1.8.2024, die Angebote wurden

durch das Ingenieurbüro Greiner geprüft. Von den 4 eingegangenen Angeboten unterbreitet die Firma Klefens, Waldshut-Tiengen, mit einer geprüften Angebotsendsumme von 347.001,36 € (brutto) das günstigste Angebot. Die Angebotsendsumme liegt 12.328,66 € brutto unter der Kostenberechnung. Das teuerste Angebot liegt bei 466.508,93 €. Nach Abzug der Bauleistungen für die Nahwärme und das Breitband verbleibt eine Auftragssumme von 286.567,61 € brutto.

Laut Bürgermeister Kaiser ist es Zielsetzung, die Arbeiten noch vor Wintereinbruch fertig zu stellen. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe in Höhe von 286.567,61 € brutto an die Firma Klefens, Waldshut-Tiengen, einstimmig zu.

Zur Nahwärme teilt Herr Simon mit, dass der Zeitplan aktuell nicht eingehalten ist, da im Untergrund ungeplant Fels vorgekommen ist, ebenso viele Bestandsleitungen und auch die Witterung hat nicht immer mitgespielt. Alle geplanten Anschlüsse werden 2024 nicht gemacht werden können, aber im Frühjahr 2025 sollen dann die Bereiche Schwandmättle, Abendweide und Gartenweg noch fertiggestellt werden.

Bürgermeister Kaiser verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass das Heizöl von Haushalten, die bereits 2024 angeschlossen werden, möglicher Weise andernorts gerne abgenommen wird. Entsprechende Meldungen können an die Gemeinde erfolgen. Nach seinem Kenntnisstand wird die Firma Schleith ab September 2024 eine 3. Kolonne einsetzen. Die Firma Schäfer wird die Bereiche Mühlenstieg, Taubachweg und notwendige Instandsetzungsarbeiten von der Vorgängerfirma übernehmen. Bürgermeister Kaiser dankt den Firmen und den zuständigen Bauleitern für ihren Einsatz. Auf Frage von Gemeinderätin Gruhn teilt Herr Simon mit, dass das Breitband im Zusammenhang mit der Nahwärme verlegt wird. Auf Frage von Gemeinderätin Monika Grüninger erläutert er, dass der Bereich beim Fridolinsbrunnen neu gepflastert wird. Ihr Vorschlag, diesen Bereich zu asphaltieren wird jedoch zu teuer, da dann deutlich mehr Flächen betroffen wären.

8. **Bekanntgaben**

- Das Waldfreibad Häusern Höchenschwand feierte unlängst sein 50-jähriges Bestehen. Bürgermeister Kaiser dankt allen Unterstützern, insbesondere dem Verein Freunde des Waldfreibades e.V. sowie auch Bademeister Olaf Döring, ohne die das Bad nicht mehr da wäre. Auch die Bevölkerung trägt die Unterstützung der Gemeinde voll mit.
- Dann dankt der allen Helfern bei der diesjährigen Schweizer Woche, die wieder gut besucht war. Insbesondere dankt er den Vereinen, Frau Rätzke für die Organisation des Regionalmarkts und dem Bauhofteam.
- Dann teilt er mit, dass die neuen Bauhoffahrzeuge Hansa und VW Transporter im Einsatz sind, auch der Radlader wird gefördert in diesem Jahr. Er möchte den alten VW Caddy noch bis zur TÜV-Fälligkeit weiter nutzen.

9. **Fragen aus dem Gemeinderat und den Zuhörerreihen**

- Auf Frage von Gemeinderätin Monika Grüninger teilt der Vorsitzende mit, dass der Waldkindergarten zum 1.9.2024 in Betrieb geht. Das Genehmigungsverfahren ist nahezu abgeschlossen.
- Gemeinderat Paul Kessler kommt auf verschiedene Ausführungsmängel bei der Wiederherstellung der Zuwegung zu den Windrädern zu sprechen. Laut Bürgermeister Kaiser wird die Firma Dörflinger die Mängel im Oktober beheben. Gemeinderat Kessler bittet in diesem Zuge darum, dass die Fortführung der Klemme Richtung Gießbach in diesem Zuge nochmals zusammen mit der Baufirma und Förster Behringer besichtigt wird.
- Gemeinderat Patrick Bühler weist darauf hin, dass im Bereich Schwarzabruck noch Wegränder ausgemäht werden sollten. Laut Bürgermeister Kaiser war die Firma Thoma bereits 3 Tage im Einsatz, die Kosten sind immens hierfür.
- Auf Frage von Gemeinderätin Monika Grüninger teilt der Vorsitzende mit, dass auch im Bereich Sonnenbichl gemäht werden sollte, er möchte Landwirtin Claudia Schmidt anfragen. Eventuell hat er auch noch Alternativen in petto.

■ DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Schwerstkranke Kinder oder Eltern - im Breisgau Hochschwarzwald -

Der ambulante Kinderhospizdienst Kuckucksnest e.V. begleitet Familien mit einem schwerstkranken Kind oder Elternteil ab dem Zeitpunkt der Diagnose im häuslichen Umfeld.

Eine unverbindliche Anfrage ist jeder Zeit möglich unter: E-Mail: info@kinderhospizdienst-kuckucksnest.de

Telefon: 0151 70171913

Weitere Informationen unter:

www.ambulanterkinderhospizdienst-kuckucksnest.de

Selbsthilfegruppe für Menschen mit einer depressiven Erkrankung und / oder Angsterkrankung im Landkreis Waldshut

Wir treffen uns jeden zweiten und vierten Montag um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas in Waldshut. Melde dich per WhatsApp +4915153391565 oder Mail: Du-bist-nicht-alleine@mail.de.

LONG-/ POST-COVID Selbsthilfegruppe Suedbaden

Für Betroffene, Angehörige und interessierte Mitmenschen die nach der Erkrankung nicht gesund wurden oder später zusätzliche Beschwerden auftraten.

Die Selbsthilfegruppe Suedbaden trifft sich jeden Montag ab 17.00 Uhr online unter longcovidsuedbaden@gmx.de

Beratung im Sozialrecht

Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz GmbH in Waldshut-Tiengen mit Frau E. Bendzko, Bahnhofstr. 12 (barrierefrei).

Die Beratung und rechtliche Vertretung in sozialrechtlichen Fragen, u.a. in der gesetzl. Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht. **Eine Terminvereinbarung unter 07741 - 96 98 73 - 0 ist erforderlich.**

Selbsthilfegruppe in St. Blasien... und mit einem Augenblick ist nichts mehr wichtig....!

Hat sich in Deinem Umfeld jemand entschieden, diese Welt zu verlassen? Kämpfst Du mit Gefühlschaos über Zorn/Wut, Trauer, Verzweiflung oder einfach nur grenzenlose Leere. Die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunden von Suizidopfen möchte Dir die Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen anbieten, um so vielleicht für sich mit der Situation und für das Vergangene Frieden zu finden.

Treffen sind an jedem zweiten und letzten Mittwoch des Monats um 19.00 Uhr in den Praxisräumen von Frau Wandruszka in der Bernau-Menzenschwander-Strasse 20, 79837 St. Blasien statt. Ich bitte um Voranmeldung unter der Email-Adresse sg.stblasien@gmx.de

ADHS - richtig verstehen!

ein offenes, regelmäßiges Treffen für selbst betroffene Erwachsene/ Angehörige, sowie für pädagogisches Personal

Im Rahmen der Gruppe werden folgende Themen gemeinsam erörtert:

- Neurobiologische Eigenheiten dieser besonderen Veranlagung werden erklärt.

- Wie kann ich mit den alltäglichen Herausforderungen entspannter umgehen?!
- Wie kann ich die damit verbundenen Stärken erkennen und gezielt nutzen?!

Leitung: Julia Stiehl-Forster, Sonderpädagogin
WhatsApp 0173 7182092, Waldshut-TIENGEN

Wir sind für Sie da:

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns:

07672-9314-0

Einwohnermeldeamt	9314-11
Rechnungsamt	9314-12
Kasse	9314-26
Hauptamt	9314-13
Tourist-Information	9314-15
Schneetelefon	9314-24
Grundschule	9314-18
Küche, Kur- und Sporthaus	9314-19
Feuerwehrgerätehaus	9314-30
Musik Probelokal	9314-40
Zunftstube Hüsemer Hase	9314-50
Bauhof	481647
Kläranlage	4811 91
Kindergarten	627
Skilift	9525

Touristinformation

07652 - 12 06 85 51

Öffnungszeiten der Postagentur

Montag bis Freitag von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Samstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Fundbüro

Es wurden in den vergangenen Wochen folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Kinderschuhe (Schulhof)
- Jacke (Kur- u. Sporthaus)
- Fußballhandschuhe (kleines Sportzentrum)
- Fahrradschloßschlüssel (Schule)
- Kinderhandtasche (Glitzer) mit Sonnenbrille und Geldbeutel (Hüpfburg 4.8.24)
- Autoschlüssel Hyundai (Rathausplatz)
- Autoschlüssel (Kreisel-Fußgängerübergang)

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei dem Einwohnermeldeamt, Frau Raetzke, Tel. 07672/ 93 14-0

Verschenkbörse

2 Flachbildschirmfernseher Tel. 07672 - 8 75 43 50

3-Sitzer Sofa Tel. 07672 - 26 38

Sofern Sie etwas kostenfrei abzugeben haben, setzen Sie sich bitte mit Frau Raetzke vom Einwohnermeldeamt, Tel. 07672 - 93 14 0, in Verbindung.

Nennen Sie uns Ihren Gegenstand und Ihre Telefonnummer.

E-Mail: gemeinde@haeusern.de

Betreff: Verschenkbörse

Die IBB-Stelle Waldshut-Tiengen informiert:

die unabhängige Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen bietet in den Räumen des Landratsamtes Waldshut-Tiengen persönliche Beratungsgespräche an. Die Sprechstunde findet immer zwischen **14:30 - 16:30 Uhr** statt.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung (wenn möglich), können aber auch kurzfristig, ohne Voranmeldung, Beratungsgespräche anbieten.

Bitte an der Informationsstelle im Landratsamt melden.

Zusätzlich bieten wir, die IBB-Stelle, weiterhin telefonische Beratung an. Es besteht auch die Möglichkeit kurzfristig, an einem anderen Tag, einen Termin für eine persönliche Sprechstunde zu bekommen! Sie können uns unter Telefon 07751 / 9151110 (Anrufbeantworter) 24 Stunden täglich erreichen oder zu Bürozeiten unter Telefon 07751 / 86-4254.

Auch sind wir erreichbar unter E-Mail: IBB-WT@web.de.

Sie können auch unsere Homepage besuchen:
www.ibb-waldshut.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes Hochrhein

Sozialstation St. Blasien, Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien

Die Treffen finden jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr statt. Um vorherige telefonische Anmeldung unter 07751 - 801133 oder 07751 -

801143 wird gebeten. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.
Nächste Beratungstermin: Donnerstag, 12.09.2024

Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen - ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie alle interessierten Personen. **Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9:00 bis 11:00 Uhr im Theophil-Lamy Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien, statt.**

Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751 - 801133 oder per Mail unter b.scholz@caritas-hochrhein.de anmelden. Ohne Anmeldung können wir leider niemanden aufnehmen.

Die Gemeinde Häusern sucht

für den dreigruppigen Kindergarten eine/n

Erzieher/in (m/w/d)
mit 34 Wochenstunden Beschäftigungskontingent.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung an das Bürgermeisteramt Häusern, z. Hd. Bürgermeister Thomas Kaiser, St.-Fridolin-Str. 5, 79837 Häusern, Tel. 07672/93140. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <https://www.schwarzwald-gemeinde.de>

Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Das Treffen der Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen finden jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr in den Räumen des Caritasverbandes, Poststr. 1 in Waldshut statt.

Info's unter:

Barbara Scholz, Sozialarbeiterin, Caritasverband,
Tel.: 07751-801133

Das Treffen der Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen **ENTFÄLLT** auf Grund der Sommerpause im Monat August.

Sperrung der St.-Fridolin-Straße

Die St.-Fridolin-Straße wird im Abschnitt zwischen der Einmündung Bärenstieg und der Einmündung Bildackerweg in der Zeit

vom 19.08.2024 bis längstens 30.09.2024

für Instandsetzungsarbeiten halbseitig gesperrt. Innerhalb dieses Zeitraums muss dieser Straßenabschnitt noch während der Sommerferien für ca. -1- Woche voll gesperrt werden, die Umleitungen erfolgen über die Ortsstraßen „In der Würze – Spitzacker – St.-Fridolin-Straße“ und umgekehrt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

BEKANNTMACHUNGEN D. LANDKREISES

„Pflegestützpunkt“ – Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege



Sie haben Fragen rund um die Pflege, benötigen Unterstützung bei Antragsstellung auf einen Pflegegrad, Unterstützung bei der Auswahl von Hilfs- und Pflegeangeboten usw.? Dann sind wir gerne für Sie da.

Bitte beachten Sie, dass Termine nur nach vorheriger Vereinbarung stattfinden.

Ansprechpartner ist: Frau Simone Schlageter, Telefon: 07751/864290 oder per Mail: simone.schlageter@landkreis-waldshut.de

Frauenaktionswochen im Landkreis starten wieder im Oktober zum Thema „Frauen-Solidarität!“

Die diesjährigen Frauenaktionswochen finden im Oktober unter dem Motto „Frauen-Solidarität!“ statt. Wie immer werden unter der Federführung der Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Kinoabende, Frauenwanderungen, Vorträge und Seminare angeboten. Über 15 Frauengruppen, Vereine und Institutionen sind mit 20 Veranstaltungen verteilt über den gesamten Landkreis dabei beteiligt. Die Frauenaktionswochen sollen eine Plattform bieten, um Frauenthemen in den Blick zu nehmen und auch, um die regionalen Netzwerke zu präsentieren und zu stärken.

Die **Auftaktveranstaltung findet am Sonntag, dem 6. Oktober 2024 um 19 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in Waldshut statt.

Am Donnerstag, dem 24. Oktober ab 16 Uhr führt die Gleichstellungsbeauftragte zudem den jährlichen Frauenwirtschaftstag zum Thema „Künstliche Intelligenz im Berufsleben“ mit verschiedenen Institutionen in Bad Säckingen durch.

Das Gesamtprogramm der Frauenaktionswochen inklusive Frauenwirtschaftstag ist einsehbar unter www.frauenaktionswochen-wt.de



Herzliche Einladung der AG Demenz des Landkreises Waldshut

Zum Vortrag:

Bewegungsunterstützung bei Menschen mit Parkinson und Demenz

Am Mittwoch, den 11.09.2024 um 18.00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses Lottstetten,
Rathausplatz 1; 79807 Lottstetten

Referentin: Frau Irene Fallner

Lehrerin für Pflegeberufe und Kinästhetiktrainerin

Anmeldungen erforderlich unter:

Telefon: 07751/864290 oder

Mail: demenzveranstaltungen@landkreis-waldshut.de

■ DER NÄCHSTE MÜLLTERMIN

Der nächste Mülltermin

Restmüll	Dienstag, 03.09.2024
Biotonne	Dienstag, 27.08.2024
Gelber Sack	Montag, 26.08.2024
Blaue Tonne	Freitag, 13.09.2024
Altpapiersammlung	Samstag, 07.09.2024



■ SCHULE AKTUELL

Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps

Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) - seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich

und auf spielerischer Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- **Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.**
- **Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de**
- **Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>**

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

■ DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Rentensprechtag in Häusern

Sommerpause - kein Rentensprechtag im September 2024.

■ KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholisches Pfarramt

Katholisches Pfarramt St. Fridolin Häusern in der Seelsorgeeinheit St. Blasien

St.-Fridolin-Str. 20, 79837 Häusern

Telefon: 0152 0766 3152

Email: E.Kohlbrenner@se-stblasien.de

Homepage: www.se-stblasien.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in Häusern

Sonntag, 25.8.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1.9.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 8.9.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Bücherei St. Michael im Kath. Gemeindezentrum in Höchenschwand geöffnet:

Montag und Donnerstag von 16 – 18 Uhr

– auch in der Ferienzeit

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch

Evangelisches Pfarramt Höchenschwand / Häusern

Hebelweg 3, 79862 Höchenschwand, Telefon: 07672 - 706
www.ev-kirche-hoechenschwand.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Mt. 25,40b)

Gottesdienste:

Sonntag, 25.08.2024

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 01.09.2024

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.09.2024

10:30 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen:

Freitag, 30.08.2024

07:00 Uhr Morgengebet im Gemeindehaus

19:00 Uhr Männer in der Gemeinde. Treffpunkt: Gemeindehaus

Mittwoch, 04.09.2024

19:30 Uhr Abendgebet – Sing & Pray in der Kirche

Freitag, 06.09.2024

07:00 Uhr Morgengebet im Gemeindehaus

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenbezirks Hochrhein

Waldtorstr. 1a, 79761 Waldshut-Tiengen, Telefon: (07751) 8304-0,
www.dw-hochrhein.de

- Schwangeren-, Schwangerschaftskonfliktberatung
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Sozialberatung

Kloster Marienberg – Benediktinerinnenpriorat

Haselwies 18, 79837 Häusern, Tel.: 07672/328

Öffentliche Gottesdienste

Sonntag	08:45 Uhr	hl. Messe
	15:45 Uhr	Rosenkranz, anschl. Vesper
Werktag	07:00 Uhr	hl. Messe
	16:30 Uhr	Rosenkranz, anschl. Vesper

■ VEREINE BERICHTEN

SG Höchenschwand-Häusern-St. Blasien

Samstag, 07.09.

15:00 Uhr FC Bad Säckingen – SG I

18:00 Uhr FC Dachsberg II – SG II

Alle Angaben ohne Gewähr




Schwarzwaldverein Häusern e.V.

**Wanderung auf dem Albsteig 2. Etappe
Görwihl - Wittenschwand**



Der Schwarzwaldverein Häusern e.V. führt am Sonntag, den 25. August 2024 eine Wanderung durch.

Wir treffen uns um 10:00 Uhr beim Rathaus Häusern (Haus des Gastes in Höchenschwand 10:15 Uhr) und bilden Fahrgemeinschaften. Dann fahren wir nach Wittenschwand und parken bei der Dachsberghalle. Dort lassen wir unsere Autos stehen. Ein Fahrdienst (private PKW's) bringt uns Wanderer runter zum Ausgangspunkt nach Görwihl, wo unser Aufstieg nach Wittenschwand beginnt.

Richtung Hornstollen begeben wir uns weiter über die Teufelsküche. Weiter geht's entlang der Alb in Richtung Niedermühle und Wolpadingen hinauf nach Wittenschwand.

Die Wanderstrecke ist ca. 17 km lang, wobei mit einer Gehzeit von etwa 5,5 h gerechnet wird.

Bitte achten sie auf gutes Schuhwerk, zweckmäßige Kleidung, Verpflegung und Getränke.

Wanderstöcke sind von Vorteil.

Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen. Auch Gäste sind jederzeit willkommen.

Diese Wanderung ist für „routinierte“ Wanderer geeignet.

Eine Anmeldung bei unseren Wanderleitern ist unbedingt erforderlich!

Nähere Auskünfte erteilen gerne unsere Wanderleiter Dieter Michel Tel. 07741 16 68 und Johannes Sebulke Tel. 07672 90 60 90.

Weitere Informationen über diese Wanderung finden sie auf unserer Webseite www.schwarzwaldverein-haeusern.de

TOURISTIK INFORMATIONEN

Veranstaltungskalender Häusern vom 23.08. bis 08.09.2024

Jugend- Aktiv- Woche vom 26.08.- 07.09.2024.

Anmeldungen dazu im Rathaus Häusern oder unter 07672 93140

Mario`s Super Kinderland vom 31.08.-08.09.2024

14:00 -19:00 Uhr, Wiese Kur- und Sporthaus Häusern
Hüpfburgen, Hindernisparcours, Riesenrutsche, Snacks, Leckereien und vielem mehr. Ein toller Familienausflug

Sonntag, 25.08.2024

10:00 Uhr, Rathaus Häusern
Wanderung auf dem Albsteig- 2. Etappe Görwihl- Wittenschwand mit dem Schwarzwaldverein Häusern

Montag, 26.08.2024

15:00 -17:00 Uhr | Wittlisberger Kapelle Häusern, Grillplatz
Jugend- Aktiv- Woche: Naturerlebnisse mit dem Schwarzwaldverein Häusern
Kleine Wanderung mit Erklärungen zu Feld, Wald und Tieren.
Anschließend Grillabschluss am Waldspielplatz Rotrütte
Ab 7 Jahren

Dienstag, 27.08.2024

14:00 Uhr, Lesezimmer im Kur- und Sporthaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Erste-Hilfe-Kurs mit Carolin Schmid und Alexandra Moser
Ab 6 Jahren

Mittwoch, 28.08.2024

10:00 Uhr, Hotel Albtalblick
Durch Wiesen und Wälder hoch über dem Schluchsee- geführte Wanderung mit Monika Viecez. Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag in der Tourist- Information St.Blasien oder unter 07652/ 12068552

Mittwoch, 28.08.2024

11.00 -14.00 Uhr | Parkplatz Kur- und Sporthaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Naturpark Kochschule mit dem Naturpark Südschwarzwald*
Während der knackigen Koch-Einheiten in der „Küche auf Rädern“ bereiten die Teilnehmenden gemeinsam regionale Leckerbissen zu, die kostenlos mit nach Hause genommen werden dürfen. Das Kochschul-Team hat viele Tipps und Tricks zu nachhaltiger und gesunder Ernährung im Familienalltag parat. Für einen kleinen Mittagssnack ist gesorgt.
Ab 6 Jahren (Allergien und Unverträglichkeiten bitte vorher bekannt geben)

Donnerstag, 29.08.2024

14:30- 17:30 Uhr | Lesezimmer
Jugend- Aktiv- Woche: Kunstwerkstatt mit Heike und Andrea
Für Grundschul Kinder, 8 Teilnehmer

Freitag, 30.08.2024

15:30 Uhr | Minigolfplatz Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Minigolfturnier mit dem Harmonika Orchester Häusern*
Mit viel Spaß meistert ihr die unterschiedlichen Bahnen und spielt mit um die Minigolf-Krone. Ab 7 Jahren

Freitag, 30.08.2024

19:00 Uhr, Zum Willi
Feierabendkonzert mit der Trachtenkapelle Häusern. (Findet nur bei guter Witterung statt.)

Samstag, 31.08.2024

14:00-16:00 Uhr | Parkplatz Kur- und Sporthaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Wie begegne ich fremden Hunden mit Christine Arunasalam. Da Kinder entweder ängstlich oder aber auch übermütig Hunden gegenüber sein können, möchte ich die Kinder aufklären, wie man bestimmte Situationen erkennt, wie man einem Hund begegnen kann oder ihm auch ausweichen kann. Damit wir sie besser verstehen, werden wir auf die "Hundsprache" eingehen, um Missverständnisse zwischen Mensch und Hund in Zukunft zu vermeiden. Es werden meine beiden Hunde (Sarah, 13 Jahre, ein Sheltie, und Bella, 9 Jahre, ein Chihuahua-Mischling) mit dabei sein. Wir üben mit den Hunden, wie man vorbei geht, wie man ihnen begegnen kann, und wie man sich in einem eventuellen "Notfall" verhält. Kein Kind "muss" in diesen 2 Stunden Kontakt in irgendeiner Weise zu den anwesenden Hunden haben, das ist ganz den Teilnehmern überlassen, ob sie das möchten oder nicht.

Sonntag, 01.09.2024

09:00-12:00 Uhr | Häusern, Feuerwehrgerätehaus
Jugend- Aktiv- Woche: Ein erlebnisreicher Tag bei der Feuerwehr
Nach einer Führung durch das Gerätehaus Häusern und Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge werden den Kindern- und Jugendlichen zunächst die Grundlagen zum Thema „Notruf“ vermittelt. Im Anschluss daran ist die Arbeit am Feuerwehrschauch gefragt. Die Teilnehmer*innen können hierbei Ihr Können an verschiedenen Löschmitteln, wie beispielsweise Feuerwehrschräuchen unter Beweis stellen.
Die Veranstaltung findet witterungsunabhängig statt. Ob klein oder groß, Jugendliche bzw. Kinder unterschiedlichen Alters sind in unbegrenzter Anzahl herzlich zu dem Vormittag mit der Jugendfeuerwehr Häusern eingeladen.

Dienstag, 03.09.2024

16:00 Uhr | Pavillon vor dem Kur- und Sporthaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Ferdinand der Clown
Lässt Kinderherzen höherschlagen
(Bei schlechtem Wetter Im Kur- und Sporthaus)

Mittwoch, 04.09.2024

10:00 Uhr, Hotel Albtalblick
Abwechslungsreiche Wanderung im Menzenschwander Tal- geführte Wanderung mit Monika Viecez. Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag in der Tourist- Information St.Blasien oder unter 07652/ 12068552

Donnerstag, 05.09.2024

18.00 Uhr | Treffpunkt Rathaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Rotwildbeobachtung im Rotwildgebiet Südschwarzwald*
Mit dem Heimatverein Häusern und Bürgermeister Thomas Kaiser.
Ab 8 Jahren. 15 Teilnehmer.

Freitag, 06.09.2024

09.00- 11.00 Uhr | Parkplatz Kur und Sporthaus Häusern
Jugend- Aktiv- Woche: Fahrradsicherheits- und Geschicklichkeitstraining*

- Umfassender Radcheck auf vorgeschriebene Ausstattungen
- Ausführliche Besprechung vieler Straßenverkehrsregeln
- Geschicklichkeitstraining auf einem von uns aufgebauten Parcours

Veranstalter Kreisverkehrswacht Waldshut e.V.
Ab 8 Jahren. 10 Teilnehmer. Anmeldeschluss ist der 05.09.2024

Sonntag, 08.09.2024

11:00 Uhr, Rathaus Häusern
Wanderung auf dem Albsteig- 3. Etappe Wittenschwand- Häusern mit dem Schwarzwaldverein Häusern

Information zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter hochschwarzwald.de/veranstaltungen

Tinus Kreativ Bastelladen
Verschiedene Kurs Programme
Siehe www.kreatives-basteln.com

Wiederkehrende Veranstaltungen

Montag

14:30–15:30 Uhr, Kur- und Sporthaus: Seniorengymnastik des Seniorenwerks
18:00–19:00 Uhr, Bürgersaal: Yoga. Leitung: Binh Le Thi, Tel. 0152/21930747
20:00–21:00 Uhr, Kur- und Sporthaus: Rhythmische Gymnastik. Leitung: Elisabeth Moers, Tel. 2638

Dienstag

14:45–17:45 Uhr, Bürgersaal: Tanzunterricht für Kinder & Jugendliche. Leitung: Isabella Volk-Di Bella, Tel. 0174 2184897
19:00–20:00 Uhr, Kur- und Sporthaus: Funktionsgymnastik „Fit von Kopf bis Fuß“. Erwachsene, gemischte Gruppe. Leitung: Christel Hilpert, Tel. 908872
20:00–21:30 Uhr, Bürgersaal: Singen von Klassik, Pop und Gospel mit dem Kirchenchor. Leitung: Valerie Nyre Tel. 0152/21068025

Mittwoch

08:30–09:30 Uhr, Bürgersaal: Yoga. Leitung: Binh Le Thi, Tel. 0152/21930747

Donnerstag

12:00 Uhr, Kur- und Sporthaus (Lesezimmer): Mittagessen für Senioren. Anmeldung jeweils bis Mittwoch, 19:00 Uhr, unter Tel. 1569 (Frau Weiler)
14:00 Uhr, Pforte Kraftwerk Häusern: Geführte Besichtigungen im Kraftwerk Schwarzabruck. (Außer an Feiertagen, in den Schulferien zusätzlich Dienstag)
14:30–17:30 Uhr, Bürgersaal: Tanzunterricht für Kinder & Jugendliche. Leitung: Isabella Volk-Di Bella, Tel. 0174 2184897
17:30–18:30, Kur- und Sporthaus, Kinderskitraining. Leitung: Bettina Böhler, Lea Bühler und Sarah Villinger
20:00–22:00 Uhr, Kur- und Sporthaus: Freizeitgruppe Senioren. Leitung: Hubert Andris

Freitag

15:30–17:30 Uhr, Bürgersaal: Tanzunterricht für Kinder & Jugendliche. Leitung: Isabella Volk-Di Bella, Tel. 0174 2184897

■ ■ UNSERE JUBILARE

*Nicht die Jahre in unserem
Leben zählen,
sondern das Leben in unseren
Jahren zählt.*
(Adlai E. Stevenson)

07.09.
70 Jahre Agnes Rüdlinger

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zu Ihrem Geburtstag.

Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.



■ ■ INTERESSANTES & WISSENSWERTES



Mach mit: Deine Tipps für unsere Gäste!

Du liebst den Hochschwarzwald und möchtest deine Begeisterung mit anderen teilen?
Dann melde dich an und zeige unseren Gästen, was unsere Heimat so besonders macht.

Alle Infos zur Aktion „Schellsch halt mol“:
hochschwarzwald.de/schellmol

Die Polizei informiert:

Aktuell viele Diebstähle aus Pkw

Sehr ärgerlich! Man verlässt den Pkw nur für einen kurzen Moment, **schließt nicht ab** und schon ist es passiert – **Wertsachen werden aus dem offenen Auto entwendet.**

Derzeit passieren auffällig viele Straftaten dieser Art. Täter nutzen den Moment, in dem der Pkw unverschlossen abgestellt wird. In nur wenigen Sekunden suchen die Täter nach Wertsachen und entwenden diese.

DESHALB:

Schließen Sie Ihr Fahrzeug ab, auch wenn Sie dieses nur für kurze Zeit verlassen. Es ist sehr ärgerlich, wenn neben Geld und Wertsachen auch noch Ihre Ausweispapiere entwendet werden.

Wir möchten, dass Sie sicher leben
Ihr Polizeipräsidium Freiburg

Abschlusskonzerte der VJO-Saison 2024

Das Verbandsjugendorchester Hochrhein (VJO) des Blasmusikverbandes Hochrhein e.V. lädt zu den Abschlusskonzerten der Saison 2024 ein. Die Konzerte finden an den ersten beiden Septemberwochenenden (07.09. + 08.09, 14.09. + 15.09.) statt und bilden die Abschlusskonzerte der diesjährigen Konzertreise nach Belgien. Das Verbandsjugendorchester Hochrhein (VJO) ist seit der Gründung im Jahr 1986 ein Treffpunkt und Multiplikator für talentierte und leistungsbereite Musiker:innen des Blasmusikverbandes Hochrhein. Dabei hat sich vor allem unter dem langjährigen Dirigenten Julian Gibbons ein aktives Auswahlorchester entwickelt, das symphonische Blasmusik auf hohem Niveau

spielt. Tournee 2024 Nachdem seit 2018 keine Auslandstournee mehr stattfinden konnte, startete das VJO diesen Sommer richtig durch. Dieses Jahr ging es in den letzten beiden Augustwochen auf Tournee ins wunderschöne Belgien. Die Reise begann in der Kleinstadt Bornem bestimmt von intensiver Probenarbeit und einem Begegnungsprojekt mit einem belgischen Jugendorchester. In dieser Zeit fanden auch zwei ganz besondere Workshops mit dem belgischen Komponisten Bert Appermont und dem niederländischen Komponisten Johan de Meijst! Große Werke von beiden Komponisten sind auch im diesjährigen Konzertprogramm vertreten. Danach ging es über Antwerpen nach Brüssel, wo uns neben Konzerten im Freien oder in Kirchen auch viel Geschichte und Kultur erwarteten. Alle haben es genossen, zwischen belgischen Waffeln und den besten Pommes unsere heimatlichen Klänge vom Hochrhein erklingen zu lassen!

Das künstliche Hüftgelenk – was ist neu?

Die Hüftprothese zur Behandlung der schmerzhaften Hüftarthrose ist eine der erfolgreichsten Operationen. Anfänglich kann eine Arthrose konservativ, also ohne Operation, behandelt werden. Je nach Leidensdruck (Schmerzstärke) und Einschränkung der Beweglichkeit, aber auch der Lebensqualität wird der Einsatz eines künstlichen Hüftgelenks in Betracht gezogen werden. Dieser Eingriff gilt heute als Routineoperation und kann die ursprüngliche Mechanik des Hüftgelenks wieder weitgehend schmerzfrei herstellen, sodass sich das künstliche Gelenk für den Patienten ähnlich anfühlt wie ein natürliches Gelenk. Über moderne Behandlungsmöglichkeiten referiert am 18. September um 18.30 Frau Tamara Hesselmann, Chefarztin der Orthopädie und Sportmedizin, im großen Veranstaltungsraum des Klinikums Hochrhein (Kaiserstr. 93-101). Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung unter kommunikation@klhr.de wird gebeten. www.klinikum-hochrhein.de

Interkulturelle Woche

in Waldshut-Tiengen | Bad Säckingen vom 22.9. – 3.10.2024



Sonntag 22.9.2024, 10.30 Uhr
«Klang-Räume – Andere Kulturen und ihre Lieder»
Ökumenischer Öffnungsgottesdienst in der Evangelischen Versöhnungskirche in Waldshut unter Beteiligung verschiedener Nationalitäten und mit internationaler Musik

Dienstag 24.9.2024, 19.30 Uhr
Literaturabend «Frauenrechte in verschiedenen Kulturen»
in der Buchhandlung Kögel in Tiengen. Eintritt frei!
Reservierung: info@buchkoegel.de oder 07741 7670

Mittwoch 25.9.2024, 15.00 – 17.30 Uhr
World-Café «Coffee, Talk & Paint» im Münsterpfarrhof in Bad Säckingen. In internationalen Runden spielerisch ins Gespräch kommen und dabei ein kleines Kunstwerk erschaffen.
Anmeldung erbeten: katrin.huber@caritas-hochrhein.de

Mittwoch 25.9.2024, 19.30 Uhr
Kino-Film «Elaha» im Albrecht-Kino in Waldshut. Eintritt: € 9.–
Reservierung unter: 07751 91990 oder www.albrecht-kino.de

Donnerstag 26.9.2024, 17.00 – 20.00 Uhr
Workshop zur Interkulturalität «Man sieht nur das, was man kennt» in den Räumen vom Caritasverband Hochrhein in Waldshut. Anmeldung erbeten: anneli.ahnert@caritas-hochrhein.de

Freitag 27.9.2024, 15.00 – 18.00 Uhr
Faszination Orientalischer Tanz zum Mitmachen mit anschließendem Apéro und internationalem Fingerfood mit Marietta Heyn, Vortragsraum im Haus der Stoll-Vita-Stiftung. Unkostenbeitrag: € 7.–
Anmeldung erbeten: m.pfeiffer@dw-hochrhein.de

Freitag 27.9.2024, 18.30 Uhr
«Hoffnungs-Räume» – ein anderer Blick auf Seenotrettung, Flüchtlingspolitik und Nächstenliebe im Schloss Schönau in Bad Säckingen mit Dr. Elisabeth Hartlieb von der Evangelischen Landeskirche in Baden. Eintritt frei!

Samstag 28.9.2024, 10.00 – 12.00 Uhr
Internationales Frühstück im Schlosspark in Bad Säckingen. Feiern Sie die Vielfalt mit einem reichhaltigen Fingerfood-Buffer mit internationalen Spezialitäten. Eintritt frei! Spende erbeten. Bei schlechtem Wetter Infos hier: www.bad-saeckingen.de

Sonntag 29.9.24, 17.30 Uhr
Judy-Bailey Special: Lese-Lieder-Abend: «Das Leben ist nicht schwarz-weiß» in der Evangelischen Versöhnungskirche in Waldshut. Eintritt frei! Spende erbeten.

Sonntag 29.9.24, 18.30 Uhr
Vorstellung einer (oder mehrerer) türkischen Gastarbeiter*innen im Evangelischen Gemeindehaus in Bad Säckingen. Eintritt frei!

Donnerstag 3.10.24, 12.00 – 18.00 Uhr
Tag der offenen Moschee in der Afiyat Moschee der Ahmadiyya Muslim Gemeinde in Tiengen. Eintritt frei!

Wir möchten Sie herzlich zu unseren vielfältigen Veranstaltungen der diesjährigen Interkulturellen Woche am Hochrhein einladen. Als kirchliche Arbeitsgemeinschaft von Diakonie und Caritas gestalten wir seit 2017 jährlich die Interkulturelle Woche. Vielleicht erinnern Sie sich noch an den Flucht-Truck von missio, an das Cartoon-Kabarett «Integration à la IKEA», das Theaterstück «Nach Europa», die «Trommel-Power», die «Zauberhafte Reise durch Sprachen», das Theaterstück «Traumhochzeit» oder die Premiere des Musicals «Der Schlüssel»?

Unter dem Motto «neue Räume» eröffnen wir die Interkulturelle Woche am Hochrhein, am Sonntag, den 22.9.24 mit einem Gottesdienst in der Versöhnungskirche in Waldshut mit Liedern aus anderen Kulturen. 11 unterschiedliche Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur, Film, Austausch, Workshop, Tanz und Kulinarisches bieten wir an. Informieren Sie sich, wie es mit Frauenrechten in anderen Ländern steht, kommen Sie in internationalen Runden ins Gespräch, begleiten Sie eine junge Frau im Spagat zwischen Freiheit und Tradition, probieren Sie orientalischen Tanz aus, schauen Sie, wie es mit Ihrer Interkulturalität steht, diskutieren Sie über Seenotrettung, genießen Sie ein internationales Frühstück, freuen Sie sich auf einen Lese-Lieder-Abend mit Judy Bailey, lernen Sie Gastarbeiter*innen kennen oder kommen Sie ins Gespräch mit der Muslimgemeinde in Tiengen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei einer oder sogar mehreren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

www.interkulturellewoche-hochrhein.de

Kontakt:
Diakonisches Werk Hochrhein, Marion Pfeiffer,
m.pfeiffer@dw-hochrhein.de, Tel. 07751 83 04-0
Caritasverband Hochrhein e.V., Anneli Ahnert,
anneli.ahnert@caritas-hochrhein.de, Tel. 07761 5698-0



Infoveranstaltung zur Kirchenentwicklung 2030 der zukünftigen Pfarrei St. Fridolin Bad Säckingen

26. September 2024 19 Uhr Theophil-Lamy-Haus St. Blasien
Kirchenentwicklung 2030 - was ist das eigentlich? Ändert sich dadurch etwas für uns vor Ort? Wie kann ich mich beteiligen? Wie ist der Zeitplan und wie der aktuelle Stand? All diese Fragen und viele weitere Informationen wird Frau Sandra Bergheim, Dekanatsreferentin und Projektkoordinatorin, in ihrem Vortrag vorstellen. Zusätzlich steht sie für Ihre Fragen bereit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Stellenanzeige

Der Hochschwarzwald zählt jährlich 4 Millionen Übernachtungen und gehört zu den beliebtesten Reisezielen in Deutschland. Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH wurde im Jahr 2008 gegründet und ist seither auf 20 Mitgliedsgemeinden angewachsen. In unseren Tourist-Informationen, im Service-Center sowie in der Hauptgeschäftsstelle in Hinterzarten kümmern sich rund 100 Mitarbeitende um den Tourismus im Hochschwarzwald.

Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter Produktentwicklung Bereich Genuss (m/w/d) in Vollzeit.

Weitere Informationen findest du unter www.hochschwarzwald.de/jobs. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen.

GESUNDNAH-Tag am Schluchsee

AOK-Mitmach-Programm mit Hansy Vogt
Premiere am Schluchsee: Der GESUNDNAH-Tag der AOK Baden-Württemberg ist am Sonntag, 15. September, zu Gast bei der DJH-Jugendherberge in Seeburg. Geboten werden Outdoor-Action, eine Turnwelt, Kochshows und jede Menge Tipps zu den Themen Bewegung, Ernährung und Entspannung.

Von 10 bis 16 Uhr wird der kleine Ort am Ufer des Sees und in Sichtweite der Talsperre zur großen Bühne eines Programms für alle Altersklassen. Das Motto ist „Probieren - Mitmachen - Entdecken“. Der Eintritt ist frei, Anmeldungen sind nicht nötig. Da kann die ganze Familie entspannt und kostenlos die Angebote nutzen. Begrüßt und durch den Tag begleitet werden die Gäste von Hansy Vogt, dem offiziellen Schwarzwald-Botschafter.

Der GESUNDNAHTAG lässt sich auch mit der Bahn erreichen. Das Gelände der Jugendherberge liegt nur 500 Meter vom Bahnhof Seeburg entfernt.

Mehr Infos unter: <https://www.aok.de/bw/GESUNDNAHTAG>

Ehrenamtlich Seniorinnen und Senioren mit Handy & Co helfen

- Digitallotsen gesucht!

Aktuelle Angebote nutzen, mit Kindern und Enkelkindern in Kontakt bleiben, einen Arzttermin buchen, eine Fahrkarte bestellen - es gibt viele Motive für Seniorinnen und Senioren, sich mit der vielfältigen digitalen Welt auseinander zu setzen. Über das bundesweite Projekt „Digital-Kompass“ werden sie darin kostenfrei unterstützt, indem gemeinsam mit den eigenen, mitgebrachten Geräten der sichere Umgang erklärt und geübt wird.

Hierzu werden weitere ehrenamtliche „Digitallotsen“ für den Standort Waldshut gesucht. Diese sollten fit sein im Umgang mit digitalen Medien (z.B. Smartphone bzw. iPhone, Tablet & Co) und sich zutrauen

en, mit Geduld in kleinen Gruppen die Nutzungsmöglichkeiten von „Smartphones“ zu erklären.

Wir machen Angebote je nach Vorkenntnissen und bereits vorhandenen Fähigkeiten im Umgang mit dem jeweiligen Handy. Es finden somit verschiedene „Kurse“ in Waldshut und Albrück an unterschiedlichen Tagen statt, vormittags und nachmittags, für Beginner und Fortgeschrittene. Diese Angebote sind für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Organisation erfolgt über den Caritasverband Hochrhein e.V. als Standortpartner der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V. Diese hat wiederum einen der 100 Projektstandorte „Digital Kompass“ in Deutschland inne. Das Projekt wurde vom Verbraucherschutzministerium und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen aufgelegt, um möglichst dezentral Seniorinnen und Senioren zu unterstützen, digital fit zu werden.

Seit September 2021 gibt es dieses Angebot bereits in Waldshut - mit großem Erfolg, auch dank der äußerst engagierten Digitallotsen von Beginn an.

Die hohe Zahl an interessierten älteren Menschen zeigt uns den großen Bedarf. Um diesen annähernd zu decken, sind wir verstärkt auf der Suche nach weiteren ehrenamtlichen Digitallotsen, die das bestehende äußerst engagierte Team von fünf Lotsen verstärken.

Was sollten Sie dazu mitbringen?

- eigene Erfahrungen mit einem Android-Smartphone oder iPhone,
- es wird kein IT-Studium benötigt,
- Interesse und Spaß an der Erwachsenenbildung,
- Geduld und Empathie,
- sowie möglichst 1 x pro Woche 2 Stunden Zeit für einen „Di-Ko-Kurs“

Sollten Sie Zeit und Lust haben, **Digitalotse zu werden**, wenden Sie sich bitte direkt an:

Anneli Ahnert: Anneli.Ahnert@caritas-hochrhein.de oder 0172/7407954. Gerne stehen Ihnen auch die Digitallotsen für Ihre Fragen zur Verfügung. Wir und vor allem alle interessierten Seniorinnen und Senioren freuen sich sehr über Ihre Unterstützung!

Lebenshilfe Südschwarzwald e. V.

Wege gestalten. Gemeinsam.

Verwaltung und Geschäftsstelle

Montag – Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Johanna Fehrenbach
Scheuerlenstraße 7, 79822 Titisee-Neustadt
07651 93 626 0
j.fehrenbach@lebenshilfe-ssw.de

Gruppenangebote und Persönliche Angebote Landkreis Waldshut

Montag – Donnerstag 09:00 – 15:00 Uhr
Denise Würth
Säckingerstraße 3, 79725 Laufenburg
07741 96 995 24
pa.wt@lebenshilfe-ssw.de

Interdisziplinäres Beratungs- und Frühförderzentrum

Montag – Freitag 09:00 – 15:00 Uhr
Leitung Judith Korhummel
Riedpark 2, 79787 Lauchringen
07741 96 995 00
bfz@lebenshilfe-ssw.de

Fachbereich Arbeit

Montag – Freitag 09:00 – 15:00 Uhr
Leitung Joachim Lischka, Hanna Kusserow
Waldshuterstraße 10, 79725 Laufenburg
07763 92 91 028
arbeit@lebenshilfe-ssw.de

Sie wollen sich verändern ? Sie wollen sich neuen Herausforderungen stellen?

Dazu gibt es passende Vorschläge unter:

www.lebenshilfe-ssw.de/jobs.

Wir freuen uns auf Motivationsschreiben von

Pädagogischen Fachkräften in Teilzeit für den Schulkindergarten in Laufenburg

- Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem kleinen, multiprofessionellen Team mit viel Freude und wertschätzendem Miteinander. Lesen Sie die ausführliche Stellenbeschreibung auf www.lebenshilfe-ssw.de/jobs
- Qualifizierungstrainer für den Fachbereich Arbeit
Das **Kompetenzzentrum** für **passgenaue Assistenzangebote** beruflicher Teilhabe richtet sich an Menschen mit wesentlicher Behinderung im Landkreis Waldshut, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten möchten.

- Bundesfreiwilligen

Informieren Sie sich und senden Sie einfach eine Kurzbewerbung an gs@lebenshilfe-ssw.de. Damit kommen wir am schnellsten in Kontakt! Ehrenamtlichen Begleitern im ganzen Landkreis Waldshut

- Melden Sie sich gerne schnell und unkompliziert unter pa.wt@lebenshilfe-ssw.de oder 07741 96 995 24

MARIO'S SUPER KINDERLAND

Aktion Mehr Zeit für Kinder

ab 28°C mit Aqua-Spaß

Hüpfburgen, Hindernisparcours, Riesenrutsche, Snacks & Leckereie und vieles mehr!
Ein toller Familienausflug!

DAS GROSSE FERIENHIGHLIGHT II

Häusern

beim Kur- & Sporthaus / Spitzacker

VON Samstag, 31. AUGUST

Öffnungszeiten: täglich 14.00 - 19.00 Uhr

BIS Sonntag, 8. SEPTEMBER

INFOTELEFON 0174 7183677

Sonderöffnungszeiten für Kindergärten etc. auf Anfrage

Sommer Grillparty

Grillen und Zäpfle – ein unzertrennliches Duo



Erlebt einen unvergesslichen Abend rund um das Thema Grillen und das Zäpfle im Außenbereich unserer Grill- und Koch-Akademie! Der Abend beginnt um 18:00 Uhr mit einer spannenden Brauerei-besichtigung.

Ab 19:00 Uhr erwartet euch ein großes Grillbüffet mit Live-Musik, bei dem ihr nach Herzenslust schlemmen könnt. Unsere Rothaus-Biere zum Selberzapfen und erfrischende Cocktails runden das Erlebnis perfekt ab.

Genießt den Abend mit einer Vielzahl an sommerlichen Salaten, allem was unsere Smoker, Green Eggs und Grillplatten zu bieten haben, und köstlichen Desserts.

Sei dabei und lass dich von der einzigartigen Kombination aus Grillen und Zäpfle verzaubern!

Jetzt buchen unter: rothaus.de/sommergrillparty

Ende des redaktionellen Teils

**KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS,
EINFACH ONLINE BUCHEN.**

www.primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11



Handwerker mit Führungsqualitäten gesucht!



Facility Manager (m/w/d) Einsatzort: St. Blasien

Hey Meister! Bist du bereit, deine Handwerkskunst auf die nächste Stufe zu heben? Wir suchen einen echten Macher der mit Leidenschaft und Know-how unser Team verstärkt!

Deine Mission: Du bist der **Boss über Gebäude und Anlagen** - von der Heizung bis zum Dach, planst Wartungen und Reparaturen und behältst den Überblick über die Menschen, Gewerke und Zahlen.

Dein Profil: **Handwerkliche Ausbildung** oder technisches Studium - **Hauptsache, du kennst dich aus!** **Anpackermentalität** und **Flexibilität** sollten dir genauso im Blut liegen wie die **begeisternde Führung deines Teams**.

Was wir dir bieten: Eine **abwechslungsreiche Position** mit viel **Verantwortung** und **Gestaltungsspielraum**, eine **Antrittsprämie**, faire Bezahlung, tolle **Zusatzleistungen** und echte **Entwicklungschancen** sowie **ein starkes Team, das zusammenhält** und sich gegenseitig unterstützt.

Interesse geweckt? Dann schnapp dir deine Werkzeugkiste und bewirb dich jetzt!
Wir freuen uns auf dich und deine Fähigkeiten!

✉ ****Bewerbungen an: bewerbung@rehazentrum-stb.de** oder über den QR-Code

📞 **Fragen? Ruf uns an: 07672 482-136 oder -131**

Kennst du jemanden, der perfekt für den Job wäre?

Teile die Anzeige und hilf uns, den richtigen Kandidaten zu finden! 



Das Rehazentrum St. Blasien sucht für September/Oktober 2024 für 4 Wochen ggf. auch langfristiger einen **Aushilfsfahrer**.

Voraussetzung ist eine gültige Fahrerlaubnis für PKW. Wenn Sie auch mit Anhänger fahren dürfen ist das umso besser.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich doch bei Frau Kranz unter 07672 482-130 oder -131.



WIR SUCHEN DICH!

Werde SÜDKURIER-Zusteller (m/w/d) für Zeitungen und Briefe

in Häusern alle OT

Mindestalter 18 Jahre

ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT.

Bewirb dich unter: www.sk-logistik-jobs.de/zusteller-m-w-d/

Bei Fragen: 07531/999 1100

Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH



Verstärkung gesucht!

Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Oberflächentechnik

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen! ☎ 07675 90808-0 📧 info@fritz-baur.de



FORSTBETRIEB ROBERT TRÖNDLE

Brünlisbach 8a | 79865 Grafenhausen

Brennholz & Baumfällungen

Tel.: +49 (0) 172 2677 638

Treppenlifte



☎ 07672 327 316

ES LIFTSYSTEME Im Frongarten 12, 79837 St. Blasien

Haus Dorothee ist ein seit 30 Jahren privat geführtes Pflegeheim für Menschen mit psychischen Veränderungen. Mit 40 Heimplätzen sind wir eine kleine, familiär geführte Einrichtung im schönen Lenzkirch-Kappel/Hochschwarzwald. Die persönliche Wertschätzung unserer Bewohner*innen und die damit verbundene liebevolle, professionelle Betreuung sind Herzstück unserer Unternehmenskultur.

Die Umsetzung unserer individuellen, ganzheitlich aktivierenden Pflege- und Betreuungskonzepte ist nur mit besonderen Menschen möglich. Daher suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

hygienebeauftragte Pflegefachkraft (w/m/d)

in Voll- oder Teilzeit. Sollten Sie noch keine Weiterbildung in diesem Bereich haben, unterstützen wir das gerne. Auch bieten wir einen sicheren Arbeitsplatz, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, eine leistungsgerechte Entlohnung (Haustarif), Jobrad, bis zu 36 Tagen Urlaub, gesichertes Weihnachts-/Urlaubsgeld Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

info@haus-dorothee.de oder Tel. 07653-1682 Frau Eckhardt
Heim- und Pflegedienstleistung Haus Dorothee
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bzw. Ihren Anruf!

Suche dringend Reinigungskraft

in Einfamilienhaus. Zu älterem Ehepaar in Häusern, 3 Stunden wöchentlich.

Tel. 07672/26 38

Externer Hygienebeauftragter (m/w/d) auf Minijob-Basis

Unser kleines Pflegeheim in Lenzkirch-Kappel sucht einen zuverlässigen und verantwortungsbewussten externen Hygienebeauftragten (m/w/d) auf Minijob-Basis. Interessiert?

Dann wenden Sie sich bitte an info@haus-dorothee.de oder Tel. 07653-1682 Frau Eckhardt Heim- und Pflegedienstleistung Haus Dorothee – Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bzw. Ihren Anruf!

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSRORTE	AZ*
38	668	Bei uns sind Sie richtig!	Titisee-Neustadt, Hinterzarten, Eisenbach, Friedenweiler, Feldberg, Löffingen	10.09.24
38	669	Bei uns sind Sie richtig!	Schönau, Zell im Wiesental, Hög-Ehrsberg, Steinen, Maulburg	10.09.24
39	626	Bauen & Wohnen	Efringen-Kirchen, Haltingen, Vorderes Kandertal, Kandern/Malsburg-Marzell, Schliengen	17.09.24
41	625	Die Adresse vor Ort!	Waldshut-Tiengen, Küssaberg, Dogern, Stühlingen, Weilheim	30.09.24
41	631	Die Adresse vor Ort!	St. Blasien, Häusern, Höchenschwand, Grafenhausen, Ühlingen-Birkendorf	30.09.24
41	637	Die Adresse vor Ort!	Murg, Laufenburg, Albruck, Görwihl	30.09.24
43	633	Lokal-Regional-Genial	Wehr, Schwörstadt, Hasel, Todtmoos	15.10.24
43	700	Lokal-Regional-Genial	Bonndorf, Stühlingen, Ühlingen-Birkendorf, Wutach, Grafenhausen	15.10.24

Allround Service
Behringer
 Tanktechnik GmbH



Profitieren auch Sie von unseren zahlreichen
 Dienstleistungen rund um Ihre Tankanlage!

- Demontage und Entsorgung von allen Heizöltanks
- Stilllegung von Erdtanks
- Erdtank Umnutzung zur Regenwasserzisterne

Rotlaubweg 1 | 79809 Weilheim | Tel.: 07741/3422 | Fax: 07741/671342
 info@behringer-tanktechnik.de | www.behringer-tanktechnik.de




Menschlich stark.
MIT DIR NOCH STÄRKER.



ALLTAGSBEGLEITER (M/W/D)
PFLEGE-WOHNGEMEINSCHAFT SCHLUCHSEE

WIR WÜNSCHEN UNS

- Freude am Umgang mit Menschen
- Empathie & Verständnis
- Rundumblick
- leichte Pflegetätigkeiten
- Hauswirtschaftliches Können
- Freude am selbstständigen Arbeiten

DAS BIETEN WIR

- AVR-Caritas Tarif
- Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Gesundheitsmanagement
- Wertschätzendes Umfeld
- Teil sein von etwas Besonderem

In Teilzeit
 (50-75%)
 ab sofort

MEHR
 INFOS



www.st-raphael.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gern per E-Mail.
Ihre Ansprechpartnerin ist Tanja Wrobel.

St. Raphael | Dresselbacher Weg 12 | 79859 Schluchsee
 schluchsee@st-raphael.de | Tel: 07656 9876390

Grabmale Hochrhein

ABBAU ABGELAUFENER GRABMALE
 NACHBESCHRIFTUNGEN
 BEFESTIGUNG + REPARATUR

Waldshut-Tiengen | **Bad Säckingen** | **Görwihl**
 Schaffhauser Straße 86 | Schaffhauser Straße 22 | Im Weiherfeld 12
 07741 640 9003 | 07761 99 88 3 99 | 07754 358 99 80

www.grabmale-hochrhein.de | info@grabmale-hochrhein.de

ErneuerbareBW KEA-BW



Dr. Sebastian Hill
 von den
 Oberkircher
 Winzern erzeugt
 erstklassige Weine
 mit erneuerbaren
 Energien.

**Unser
 Wein**
 mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein
 zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns
 auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de



Autofamilie
WITTMER



Auch wenn Sie Ihren
 VW, Audi, Seat oder Cupra
 nicht in Lenzkirch oder Neustadt
 gekauft haben, ist Ihr Auto bei uns
Herzlich Willkommen.

- E-Mobilitäts-Partner
- Wartung/Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Lackierservice für alle Fabrikate
- Unfallinstandsetzung für alle Fabrikate
- Ersatzfahrzeug für Werkstattaufenthalt
- Hol- Bring- Service
- Profi- Wagenpflege und Aufbereitung
- Garantie-/Kulanzabwicklung
- Oldtimer-Service
- VW Classic Partner



Lenzkirch 07653/9605-0 | www.autofamilie-wittmer.de
 Titisee- Neustadt 07651/9104-0 | service@autofamilie-wittmer.de